



An den Grossen Rat

22.5496.02

WSU/P225496

Basel, 25. Januar 2023

Regierungsratsbeschluss vom 24. Januar 2023

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend „Wetter-Versicherung beim Kanton Basel-Stadt“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Zwei grosse deutsche Flüsse bestimmten im Sommer 2022 die Schlagzeilen: der Rhein führt wegen anhaltender Dürre so wenig Wasser wie nie zuvor, die Binnenschiff-Fahrt kam teilweise zum Erliegen, auch Flusskreuzfahrten müssen immer wieder unterbrochen oder ganz abgesagt werden. Der Klimawandel lässt grüssen ... Und in der Oder stinkt es zum Himmel. Zigtausende tote Fische treiben im deutsch-polnischen Grenzgebiet im trüben und offensichtlich verseuchten Wasser. Beide Katastrophen sind handgemacht. Der Klimawandel wird schon lange thematisiert und gerät zunehmend auch ins Bewusstsein der Leute.

1. Von wann bis wann war in Basel in 2022 wegen Niedrigwasser der Rhein für Hotel-Schiffe nicht erreichbar?
2. Von wann bis wann war in Basel in 2022 wegen Niedrigwasser der Rhein für Frachtschiffe nicht befahrbar?
3. Ist es richtig, dass es daher weniger Einnahmen in Basel gab, da weniger Liegegebühren für Schiffe angefallen sind? Wie hoch waren die Ausfälle?
4. Gibt es in Basel beim Kanton eine sogenannte Wetter-Versicherung, die dann die Einnahme Verluste zu einem Teil abdeckt?

Eric Weber»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. *Von wann bis wann war in Basel in 2022 wegen Niedrigwasser der Rhein für Hotel-Schiffe nicht erreichbar?*

Basel war im Jahr 2022 während der Niedrigwasserperiode immer für Hotel-Schiffe erreichbar.

2. *Von wann bis wann war in Basel in 2022 wegen Niedrigwasser der Rhein für Frachtschiffe nicht befahrbar?*

Die Schifffahrt auf dem Rhein war im Jahr 2022 wegen des Niedrigwassers zu keinem Zeitpunkt vollständig gesperrt oder nicht befahrbar.

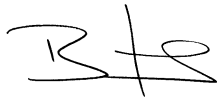
3. *Ist es richtig, dass es daher weniger Einnahmen in Basel gab, da weniger Liegegebühren für Schiffe angefallen sind? Wie hoch waren die Ausfälle?*

Bei den Liegegebühren für Schiffe gab es aufgrund des Niedrigwassers keine geringeren Einnahmen.

4. *Gibt es in Basel beim Kanton eine sogenannte Wetter-Versicherung, die dann die Einnahme Verluste zu einem Teil abdeckt?*

Nein.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Beat Jans
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin